

## Monetarisierung von Leidenschaften

LINK: <https://computerwelt.at/printausgabe/monetarisierung-von-leidenschaften/>

Cam.TV, eine Marke des Unternehmens Digital Fastlane mit Hauptsitz im Lakeside Science & Technology Park in Klagenfurt, will es ihren Nutzern ermöglichen, mit Online-Inhalten sicher Geld zu verdienen - und das mit Hilfe der Blockchain-Technologie. Der Gründer Gabriele Visintini skizziert die soziale Plattform in einem Gastbeitrag. Gabriele Visintini ist der Gründer von Cam.TV. Das Internet bietet jedem einzelnen Nutzer die Möglichkeit dazu, digitale Inhalte zu teilen. Tatsache ist jedoch, dass nur wenige Menschen dies wirklich auszunutzen können, um einen wirtschaftlichen Gewinn zu erzielen. Social Media - Giganten ermöglichen es ihren Usern zwar, Inhalte aller Art zu veröffentlichen - letztendlich sind es aber die Plattformen selbst, die die Kontrolle haben und den größten finanziellen Gewinn erzielen. Hinzu kommt das besonders sensible Thema der Wertsuche. Seit einigen Jahren erleben wir einen radikalen Wandel im Konsum von Online-Inhalten. Die Menschen haben immer weniger Zeit und suchen online nach intelligenteren und effizienteren Lösungen.

Cam.TV, die erste europäische, auf Blockchain basierende Social Company, könnte die Antwort auf diese Bedürfnisse darstellen. Die Grundidee von Cam.TV ist der Wunsch danach, den Menschen in den Mittelpunkt der digitalen Revolution zu stellen. Die Plattform bietet ihren Nutzern die Möglichkeit dazu, ihre Leidenschaften und Fähigkeiten zu monetarisieren. Sie ist auf Blockchain-Technologie aufgebaut und ist zum Schutz der Nutzerdaten vollständig GDPR-konform. Mit Hilfe eines transparenten Online-Ökosystems verbindet sie so die Sucher von Inhalten mit ihren Schöpfern, deren Sorgen schon bald zur Vergangenheit gehören könnten. Jeder, der eine Leidenschaft, besondere Kompetenzen und Skills besitzt und ein Online-Business starten möchte, kann über Cam.TV Artikel, Videos, (Live-)Kurse oder Premium-Inhalte veröffentlichen. Diese können durch Spenden oder Verkäufe innerhalb der Plattform erweitert und monetisiert werden. Ermöglicht wird dies durch die integrierte Kryptowährung LKSCOIN,

die geschaffen wurde, um die Aktivitäten der Nutzer von Cam.TV aktiv zu unterstützen. Dank der sofortigen Transaktionen und extrem niedrigen Kommissionskosten ist die digitale Währung besonders gut für Spenden geeignet. Die Entscheidung, die Plattform auf Blockchain-Technologie zu stützen, steht im Einklang mit dem Wunsch, ein unabhängiges und dezentrales Ökosystem für den Austausch von Wert zu schaffen. Dies findet zwischen den Anwendern statt, ohne dass ein Vermittler notwendig ist. Darüber hinaus reduziert die besondere Konfiguration der Masternodes der LKSCOIN-Blockchain, die für Sicherheit und Stabilität garantieren, die Energieauswirkungen der Mining-Aktivitäten auf ein Minimum. Derzeit bemüht sich das Unternehmen um die nächste Weiterentwicklung, indem es die "Beglaubigung" aller Inhalte der Plattform ermöglicht. Dies geschieht durch Non-Fungible Tokens (NFTs) - in Blockchain verschlüsselte Echtheitszertifikate, die einen unwiderlegbaren Nachweis der Urheberschaft der jeweiligen Autoren erbringen. Mit diesem

ausgezeichneten Tool können sich Content-Ersteller vor Plagiaten sowie vor dem Missbrauch ihrer Inhalte schützen. Darüber hinaus macht die untrennbare Verbindung von Autor und Inhalt auch die Nutzer selbst verantwortungsbewusster im Umgang mit den von ihnen geteilten Inhalten. Diese Bindung wird zu einem wirksamen Instrument, um die Verbreitung von unwahren oder irreführenden Nachrichten und Informationen (Fake News) zu verhindern. Cam.TV nimmt sich also ethischer Fragen an, für die im weiten Panorama der digitalen Innovationen nicht immer (oder nicht sofort) eine einfache Lösung zu finden ist. Grundelemente wie **T r a n s p a r e n z , V e r a n t w o r t u n g , G e m e i n s c h a f t** und **Dezentralisierung** finden hier einen Raum, sich zu verwirklichen. Gleichzeitig stellt die Plattform eine Alternative zu den herkömmlichen sozialen Netzwerken dar, wo keinerlei Möglichkeit einer direkten Kontrolle besteht. Auch in diesem Fall will Cam.TV ein dezentrales Modell schaffen und dafür sorgen, dass die Blockchain-Masternodes die "Eigentums-"Zertifikate für digitale Werke garantieren. Darüber hinaus werden die

NFTs dank der dualen Natur der Kryptowährung **LKSCOIN** (die auch im **Ethereum-Netzwerk** existiert) in die Plattform integriert. So bekommen Contentersteller die Möglichkeit dazu, die in der Blockchain "notariell **b e g l a u b i g t e n**" Eigentumszertifikate ihrer Inhalte an Dritte zu "verkaufen". Dies geschieht über einen Mechanismus, der dem Prinzip öffentlicher Auktionen ähnelt. Nutzer können demnach auch dank dem Verkauf ihrer zertifizierten Inhalte Geld verdienen und so von einer weiteren Einnahmequelle profitieren. Cam.TV ist nicht nur eine Community oder eine Social Media-Plattform - sie gibt denjenigen eine Stimme, die etwas Nützliches und Wertvolles mit der Welt teilen möchten. Die User nutzen die Plattform mit dem Wissen, dass sie so Teil einer ständig wachsenden Gemeinschaft werden können, die ihre Leben auf vielen unterschiedlichen Ebenen bereichert. Vor diesem Hintergrund wurde am 2. Juni 2021 ein Security Token Offering (STO) gestartet. Dieses stellt eines der ersten tokenisierten Crowdfunding-Kampagnen in Europa dar und ist gleichzeitig das allererste, das mit den **e u r o p ä i s c h e n** Finanzmarktregeln konform

ist, da es von der österreichischen FMA reguliert wird. Cam.TV ist eine Marke des österreichischen Unternehmens Digital Fastlane GmbH, das seinen Sitz im Lakeside Science & Technology Park in Klagenfurt hat. Aktuell hat die Plattform über 400.000 Nutzer, von denen etwa 6.000 Abonnenten sind. Die Anzahl der LKSCOIN-Transaktionen innerhalb der Plattform hingegen hat mittlerweile 18 Millionen überschritten. \*Gabriele Visintini ist der Gründer von Cam.TV.